



NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Nach dem Abheben von einem Flugplatz steigt die Geschwindigkeit im Anfangssteigflug wesentlich stärker an als erwartet. Welche Entwicklung ist zu erwarten, falls in eine Fallböe (microburst) eingeflogen wurde?

- a) Abnahme der Steigrate und Zunahme der Fluggeschwindigkeit
- b) Zunahme der Steigrate und Zunahme der Fluggeschwindigkeit
- c) Abnahme der Steigrate und Abnahme der Fluggeschwindigkeit
- d) Zunahme der Steigrate und Abnahme der Fluggeschwindigkeit

02. Was ist die Definition des Begriffs 'Runway Incursion'?

- a) Ein Strömungsabriss kurz vor dem Aufsetzen auf der Piste.
- b) Jedes Vorkommnis auf einem Flugplatz, bei dem ein Luftfahrzeug, Fahrzeug oder eine Person unerlaubt auf den geschützten Bereich einer für Start und Landung vorgesehenen Piste eindringt.
- c) Ein durch starken Seitenwind verursachter Ausbruch von der Pistenmittellinie.
- d) Das absichtliche Kreuzen einer Piste mit ATC-Freigabe.

03. Wie lange gilt ein "Certificate of Airworthiness" (Lufttüchtigkeitszeugnis)?

- a) 12 Jahre
- b) 12 Monate
- c) 6 Monate
- d) Unbegrenzt

04. Als "Moment" wird in der Beladeplanung verwendet:

- a) Die Summe aus Masse und Hebelarm
- b) Die Differenz aus Masse und Hebelarm
- c) Das Produkt aus Masse und Hebelarm
- d) Der Quotient aus Masse und Hebelarm



05. Welche der folgenden Symptome können auf Hypoxie (Mangelversorgung des Körpers mit Sauerstoff) hinweisen?

- a) Muskelkrämpfe im oberen Bereich des Körpers
- b) Bläuliche Verfärbung von Lippen und Fingernägeln
- c) Gelenkschmerzen in den Knien und Füßen
- d) Blaue Flecken am ganzen Körper

06. Wie verhält sich ein rotierender Kreisel im Raum?

- a) Er schwingt ähnlich wie ein Pendel von Ost nach West
- b) Er strebt danach, seine Lage im Raum beizubehalten
- c) Er bewegt sich mit dem ihn umgebenden Körper mit
- d) Er beschreibt stetig kleiner werdende Kreise mit seiner Achse

07. Welche Höhe zeigt ein Höhenmesser an, wenn das QNH eingestellt ist?

- a) Die Höhe bezogen auf den mittleren Meeresspiegel
- b) Die Höhe bezogen auf die Druckfläche 1.013,25 hPa
- c) Die Höhe bezogen auf die höchste Erhebung im Umkreis von 10 km
- d) Die Höhe bezogen auf den Luftdruck am Referenzflugplatz

08. Was bedeutet die Redewendung 'ACKNOWLEDGE' (Bestätigen Sie)?

- a) Wiederholen Sie meine Freigabe.
- b) Geben Sie Ihren Transpondercode durch.
- c) Drücken Sie die Ident-Taste am Transponder.
- d) Lassen Sie mich wissen, dass Sie diese Meldung erhalten und verstanden haben.

09. Was bedeutet die Redewendung 'APPROVED' (Genehmigt)?

- a) Erlaubnis für das vorgeschlagene Verfahren erteilt.
- b) Sie haben Vorflugrecht.
- c) Ich habe Ihre Meldung verstanden.
- d) Ihre Instrumente arbeiten korrekt.



10. In welchem Frequenzband arbeiten ungerichtete Funkfeuer (NDBs)?

- a) UKW (VHF) von 108,00 bis 117,95 MHz.
- b) LW/MW (LF/MF) von 190 bis 1750 kHz.
- c) UHF von 962 bis 1213 MHz.
- d) UKW (VHF) von 118,00 bis 136,975 MHz.

11. Eine rote quadratische Tafel mit einem gelben Diagonalkreuz in der Signalfläche eines Flugplatzes bedeutet...

- a) Landeverbot für längere Zeit.
- b) Segelflugbetrieb am Platz.
- c) Beim Anflug und bei der Landung ist besondere Vorsicht geboten.
- d) Hubschrauberbetrieb am Platz.

12. Was passiert bei einer Landung, wenn ein Flugzeug knapp über der Piste in den Bodeneffekt (Ground Effect) einfliegt?

- a) Der Auftrieb bricht abrupt zusammen, das Flugzeug fällt auf die Bahn.
- b) Der schädliche Widerstand erhöht sich drastisch, das Flugzeug bremst schnell ab.
- c) Der induzierte Widerstand verdoppelt sich.
- d) Der induzierte Widerstand nimmt stark ab, der Auftrieb wird effektiver, und das Flugzeug neigt dazu, über die Landebahn zu 'schweben' (Floaten).

13. Was ist ein typisches Zeichen von Überlastung?

- a) Breiter werdende Aufmerksamkeit.
- b) Zuverlässig bessere Kommunikation.
- c) Vergessen von Checklistenpunkten, verspätete Reaktionen und unvollständige Wahrnehmung.
- d) Automatische Verbesserung der Fluglagekontrolle.

14. Was bedeutet die Frage 'HOW DO YOU READ?' (Wie ist die Verständigung)?

- a) Wie gut ist die Verständlichkeit meiner Sendung?
- b) Haben Sie den Flugplan gelesen?
- c) Auf welcher Frequenz senden Sie?
- d) Sprechen Sie meine Sprache?



15. Bei einer Sicherheitslandung handelt es sich immer um eine...

- a) Landung ohne Landeklappen.
- b) Landung ohne Triebwerkshilfe.
- c) Durch die Umstände erzwungene Landung.
- d) Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit durchgeführte Landung.

16. Welche Art von Nebel entsteht, wenn sich die Landoberfläche durch Abstrahlung von Wärme (meist in klaren Nächten) so stark abkühlt, dass die bodennahe Luft den Taupunkt unterschreitet?

- a) Strahlungsnebel.
- b) Advektionsnebel.
- c) Frontalnebel.
- d) Orografischer Nebel (Hangnebel).

17. Worauf ist bei der Vorbereitung für einen Flug bei Nacht bezüglich der Kabinenausstattung besonders zu achten?

- a) Das Tragen von polarisierten Sonnenbrillen ist nachts vorgeschrieben.
- b) Die Kabinenbeleuchtung muss auf maximale Helligkeit gestellt werden, um die Instrumente ablesen zu können.
- c) Die Instrumentenbeleuchtung muss regelbar (dimmbar) sein, um die Dunkeladaption der Augen nicht zu stören, und es muss eine von der Bordstromversorgung unabhängige, greifbare Taschenlampe pro Besatzungsmitglied an Bord sein.
- d) Das Funkgerät muss zwingend auf dem Mode-S-Standard laufen.

18. Gemäß EASA Part-NCO: Ein Pilot plant mit Gästen einen Flug in einem nicht-druckbelüfteten Flugzeug in einer Flughöhe von FL 140 (Druckhöhe über 13.000 ft). Wer an Bord muss mit zusätzlichem Sauerstoff versorgt werden?

- a) Nur der verantwortliche Pilot (PIC).
- b) Nur Passagiere, die älter als 60 Jahre sind.
- c) Niemand, solange die Aufenthaltsdauer in FL 140 unter 30 Minuten liegt.
- d) Alle Flugbesatzungsmitglieder und 100 % der Passagiere für die gesamte Zeit, in der die Druckhöhe 13.000 ft überschreitet.



19. Was ist beim Rollen eines Flugzeugs (Taxiing) in Bezug auf den Treibstoff bei der Flugplanung zu berücksichtigen?

- a) Ein pauschaler Wert (z.B. Taxi Fuel) muss in der Kraftstoffberechnung als verbraucht berücksichtigt werden, bevor der eigentliche Startlauf (Take-off) beginnt.
- b) Das Rollen verbraucht keinen Treibstoff, der berechnet werden müsste.
- c) Taxi Fuel wird von der gesetzlichen Final Reserve abgezogen.
- d) Das Flugzeuggewicht steigt beim Rollen durch die Erhitzung des Öls.

20. Welche Eigenschaft hat eine 'turbulente Grenzschicht' im Vergleich zu einer 'laminaren Grenzschicht'?

- a) Sie erzeugt viel weniger Oberflächenreibungs-Widerstand (Skin Friction).
- b) Sie löst sich viel früher (leichter) von der Tragfläche ab, was den Stall beschleunigt.
- c) Sie hat mehr kinetische Energie, löst sich daher später ab (Verzögerung des Strömungsabrisses), erzeugt aber mehr Reibungswiderstand.
- d) Sie existiert nur an Überschallflugzeugen.

21. Der trockenadiabatische Temperaturgradient (DALR) besagt, dass aufsteigende, nicht gesättigte Luft pro 100 m Höhe um etwa wie viel Grad abkühlt?

- a) 1,0 °C
- b) 0,65 °C
- c) 0,5 °C
- d) 2,0 °C

22. Welche Abfolge von Bewölkung ist typisch beim Durchzug einer Warmfront?

- a) In Küstennähe tagsüber auflebender Wind von der Seeseite mit Bildung einzelner Cumulus-Wolken, gegen Abend Auflösung der Wolken
- b) Abflauender Wind mit Wolkenauflösung und Erwärmung im Sommer, im Winter oft Ausbildung ausgedehnter Hochnebefelder
- c) Cirren, sich verdichtende Altostratus- und Altocumulus-Bewölkung, absinkende Untergrenzen mit einsetzendem Niederschlag, Nimbostratus
- d) Linienartig angeordnete Quellbewölkung mit Schauern und Gewittern (Cb), böig auffrischender Wind, nachfolgend einzelne Quellwolken mit Schauern



23. Was ist eine "Isothermie"?

- a) Eine Grenzfläche zwischen zwei unterschiedlichen Schichten
- b) Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe steigt
- c) Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe sinkt
- d) Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe konstant bleibt

24. Was bedeutet die Kennzeichnung eines Bereiches mit "TMZ"?

- a) Tagflugzone
- b) Zone mit Transponderpflicht
- c) Nachtsichtflugzone
- d) Militärische Tiefflugzone

25. Was ist ein typisches Risiko von Bestätigungsfehlern (confirmation bias)?

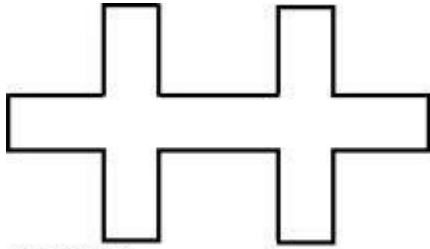
- a) Der Pilot überprüft bewusst alle Alternativen gleich gründlich.
- b) Informationen werden bevorzugt so interpretiert, dass sie die eigene Annahme bestätigen.
- c) Der Pilot erkennt Fehler früher, weil er sich auf eine Lösung festlegt.
- d) Falsche Wetterinformationen werden automatisch verworfen.

26. Ein Einwinker (Marshaller) bewegt die nach unten gehaltenen, vor dem Körper gekreuzten Arme mit den Leuchtstäben schwungvoll nach außen. Was bedeutet dieses Signal?

- a) Bremsklötze vorlegen.
- b) Verlassen Sie die Parkposition.
- c) Bremsklötze entfernen (Remove chocks).
- d) Zurückschieben (Pushback).



27. Welche Bedeutung hat dieses Zeichen an einem Flugplatz? Siehe Bild (ALW-011)



ALW-011

- a) Auf dem Flugplatz wird Segelflugbetrieb durchgeführt
- b) Nach dem Start und vor der Landung sind alle Richtungsänderungen nur nach rechts durchzuführen
- c) Landeverbot für längere Zeit
- d) Beim Landeanflug und der Landung ist besondere Vorsicht geboten

28. Was besagt die 'Wirbelschleppen-Staffelung' (Wake Turbulence Separation) bezüglich des Zeitabstands für ein Leichtflugzeug (Light), das hinter einem schweren Verkehrsflugzeug (Heavy) von derselben Piste startet?

- a) Es gibt keine Vorschrift, der Pilot entscheidet selbst.
- b) Mindestens 1 Minute.
- c) Mindestens 2 Minuten (in manchen Positionen 3 Minuten).
- d) Mindestens 5 Minuten.

29. Welche Aussage zum Einflug in IMC ohne entsprechende Berechtigung ist richtig?

- a) Er ist unkritisch, wenn ein GPS vorhanden ist.
- b) Er ist bei niedriger Geschwindigkeit leichter beherrschbar.
- c) Er kann sehr schnell zu räumlicher Desorientierung und Kontrollverlust führen.
- d) Er ist zulässig, wenn der Zielflugplatz in Sichtweite liegt.

30. Anämische Hypoxie kann ausgelöst werden durch...

- a) Kohlenmonoxidvergiftung.
- b) Alkohol.
- c) Niedrigen Druck.
- d) Große Flughöhen.



31. Aus welchen drei Hauptteilen besteht das Luftfahrthandbuch (AIP)?

- a) GEN, ENR, AD.
- b) GEN, COM, MET.
- c) AGA, COM, RAC.
- d) GEN, MET, AD.

32. Notmeldungen sind Meldungen...

- a) über Luftfahrzeuge und deren Insassen, die von schwerer und unmittelbarer Gefahr bedroht sind und sofortiger Hilfe bedürfen.
- b) über den Betrieb oder die Wartung von Einrichtungen, die für die Sicherheit oder Regelmäßigkeit des Flugbetriebs wichtig sind.
- c) Die die Sicherheit eines Luftfahrzeugs, eines Wasserfahrzeugs, eines anderen Fahrzeugs oder einer Person betreffen.
- d) Von Luftfahrzeugführern oder Luftfahrzeughaltern, die für im Flug befindliche Luftfahrzeuge von unmittelbarer Bedeutung sind.

33. Welche Oberflächenbeschaffenheit sorgt für die stärkste Reduktion der Windgeschwindigkeit in der bodennahen Reibungsschicht?

- a) Stark bewachsenes, flaches Land
- b) Gebirgiges und bewachsenes Land
- c) Ozeanische Bereiche
- d) Flache Wüstengebieten

34. Wann sollte die Landelichtanlage (Landing Light) im Sinne der Flugsicherheit (Collision Avoidance) auch am Tag eingeschaltet werden?

- a) Ausschließlich bei Sichtweiten unter 5 km.
- b) Nur wenn der Towerfluglotse dies ausdrücklich verlangt.
- c) Im Reiseflug in unkontrolliertem Luftraum.
- d) Beim Start, im Landeanflug und in verkehrsreichen Lufträumen in Flugplatznähe, um von anderen besser gesehen zu werden.



35. Was bedeutet die Redewendung 'MONITOR' (Hören Sie ab)?

- a) Stellen Sie Funkverbindung her mit...
- b) Hören Sie auf der Frequenz ... ab.
- c) Warten Sie und ich werde Sie rufen.
- d) Behalten Sie den Transponder auf Modus C.

36. Wie ist der Hebelarm (Arm) in der Schwerpunktberechnung (Weight & Balance) definiert?

- a) Das Gewicht eines Passagiers multipliziert mit 2.
- b) Der horizontale Abstand vom Schwerpunkt eines Ausrüstungsteils oder einer Beladung zur festgelegten Bezugsebene (Datum).
- c) Die Länge der Tragflächen von der Wurzel bis zur Spitze.
- d) Der Abstand vom Hauptfahrwerk zum Bugrad.

37. Welche optische Täuschung tritt häufig bei einem Landeanflug im Dunkeln über absolut unbeleuchtetem, dunklem Terrain (Black Hole Approach) auf?

- a) Der Pilot glaubt, dass die Piste extrem schmal ist.
- b) Der Pilot glaubt, das Flugzeug würde rückwärts fliegen.
- c) Der Pilot glaubt, er sei zu tief und fliegt den Anflug extrem hoch an.
- d) Wegen fehlender peripherer visueller Referenzen überschätzt der Pilot oft seine Höhe und fliegt in der Folge einen gefährlich tiefen Anflug.

38. Ein Punkt auf der Erdoberfläche liegt bei 47°50'27" nördlicher Breite. Welcher Punkt liegt genau 240 NM nördlich davon?

- a) 53°50'27" N
- b) 49°50'27" N
- c) 43°50'27" N
- d) 51°50'27" N

39. Für VFR-Flüge mit einmotorigen Flugzeugen über große Wasserflächen muss gemäß EASA Part-NCO eine Rettungsinsel (Life Raft) mitgeführt werden, wenn...

- a) Die Sichtweite unter 5 km fällt.
- b) Die geplante Route mehr als 100 NM von einem für eine Notlandung geeigneten Land entfernt ist oder die Flugzeit dorthin mit Reisegeschwindigkeit mehr als 30 Minuten beträgt.
- c) Rettungswesten nicht ausreichen, um das Gewicht der Passagiere zu tragen.
- d) Die Wassertemperatur weniger als 15°C beträgt.



40. Auf welcher Frequenz soll eine Blindsendung übermittelt werden?

- a) Auf einer Turm-Frequenz
- b) Auf der Radar-Frequenz des unteren Luftraums
- c) Auf der zuständigen FIS-Frequenz
- d) Auf der aktuellen Frequenz

41. Wie wird die Zahl '3' nach dem internationalen ICAO-Alphabet korrekt ausgesprochen?

- a) THREE
- b) THIRD
- c) TREE
- d) THREY

42. Wie ist der 'Anstellwinkel' (Angle of Attack - AoA) einer Tragfläche definiert?

- a) Als der Winkel zwischen der Profilsehne (Chord Line) und der anströmenden Luft (Relative Wind).
- b) Als der Winkel zwischen der Flugzeuglängsachse und dem künstlichen Horizont.
- c) Als der Winkel zwischen der Profilsehne und der Längsachse des Flugzeugs (Einstellwinkel).
- d) Als der Winkel zwischen der Flugbahn und dem Erdboden.

43. Was bedeutet beim Überprüfen der Funkverständlichkeit die Ziffer '1'?

- a) Gut verständlich.
- b) Schwer verständlich.
- c) Unverständlich.
- d) Zeitweise verständlich.

44. Welche Farben haben die vorgeschriebenen Positionslichter (Navigationslichter) an einem Motorflugzeug?

- a) Grün an der linken Tragfläche, rot an der rechten Tragfläche, weiß am Heck.
- b) Rot an der linken Tragfläche, grün an der rechten Tragfläche, weiß am Heck.
- c) Weiß an den Tragflächen, rot am Heck.
- d) Rot an der linken Tragfläche, grün an der rechten Tragfläche, rot am Heck.



45. Wann ist die Gefahr einer Detonation (Klopfen) im Flugmotor am größten?

- a) Im Sinkflug mit kaltem Motor.
- b) Bei extrem fettem Gemisch im Leerlauf.
- c) Im Reiseflug bei geringem Ladedruck.
- d) Bei hoher Motorleistung, zu armem Gemisch (Lean), hohen Zylinderkopftemperaturen und der Verwendung von Kraftstoff mit zu niedriger Oktanzahl.

46. Was bedeutet die Anweisung 'GO AROUND' (Starten Sie durch)?

- a) Rollen Sie einmal um das Vorfeld herum.
- b) Brechen Sie den Anflug ab und leiten Sie sofort ein Durchstartverfahren ein.
- c) Verlassen Sie die Platzrunde.
- d) Fliegen Sie an den Startpunkt zurück.

47. Ist ein VFR-Flug über einer geschlossenen Wolkendecke (VFR-on-top) nach europäischem Recht (SERA) zulässig?

- a) Nein, Erdsicht ist unter allen Umständen vorgeschrieben.
- b) Ja, sofern die VMC-Bedingungen eingehalten werden und die Navigationsausrüstung den Flug erlaubt.
- c) Ja, aber nur für Piloten mit Instrumentenflugberechtigung (IR).
- d) Nein, dies ist nur in Lufträumen der Klasse A und B erlaubt.

48. Welchen Einfluss hat das Fluggewicht auf die Geschwindigkeit für das beste Gleiten (Best Glide Speed - Vmd)?

- a) Das Gewicht hat keinen Einfluss auf die Best Glide Speed.
- b) Bei höherem Gewicht ist die Best Glide Speed niedriger.
- c) Die Best Glide Speed ist immer gleich der Stallgeschwindigkeit (V_s).
- d) Bei höherem Gewicht muss die Best Glide Speed erhöht werden, um das optimale Auftriebs-Widerstands-Verhältnis aufrechtzuerhalten.



49. Ein 'Circuit Breaker' (Sicherungsautomat) löst während des Fluges aus (poppt heraus). Darf dieser vom Piloten wieder hineingedrückt (resettet) werden?

- a) Ja, unbegrenzt oft, bis er drinnen bleibt.
- b) Grundsätzlich sollte er nicht resettet werden, da Brandgefahr besteht. Nur wenn das betroffene System für die Sicherheit des Fluges zwingend erforderlich ist, darf er (gemäß Flughandbuch) nach einer Abkühlzeit maximal einmal wieder eingedrückt werden.
- c) Nein, es ist gesetzlich streng verboten, ihn im Flug zu berühren.
- d) Ja, er muss sofort und ohne Verzögerung wieder eingedrückt werden.

50. Wie kann der Pilot eines Luftfahrzeuges Hilfsbedürftigen am Boden am Tag bestätigen, Rettungszeichen verstanden zu haben?

- a) Mehrmaliges Ein- und Ausfahren der Landeklappen
- b) Durch wechselseitiges Betätigen des Seitenruders
- c) Durch wechselseitiges Betätigen der Querruder
- d) Durch mehrmaliges Wiederholen einer parabelförmigen Flugbahn

51. Wie stark ist die ablenkende Corioliskraft direkt am geografischen Äquator?

- a) Dort erreicht sie ihr weltweites Maximum.
- b) Sie ist exakt doppelt so stark wie an den Polen.
- c) Sie ist dort Null (nicht vorhanden).
- d) Sie lenkt die Winde dort ausschließlich nach links ab.

52. Was versteht man bei einem Kolbenmotor unter 'Detonation' (Klopfen)?

- a) Eine schlagartige, unkontrollierte und explosionsartige Verbrennung des restlichen Kraftstoff-Luft-Gemisches im Zylinder, die zu extremem Temperatur- und Druckanstieg führt und den Motor zerstören kann.
- b) Das normale Zünden der Zündkerze im Leerlauf.
- c) Die Entzündung des Kraftstoffs vor dem Schließen des Auslassventils.
- d) Einen lauten Knall durch den Bruch des Auspuffrohrs.

53. Welche Aussage zu Vereisung ist richtig?

- a) Leichte Vereisung verbessert häufig die Gleitleistung.
- b) Vereisung betrifft nur Verkehrsflugzeuge.
- c) Bei Plusgraden ist Vergaservereisung ausgeschlossen.
- d) Schon geringe Eisablagerungen können Auftrieb, Widerstand und Steuerbarkeit deutlich beeinflussen.



54. Welche Aussage über den Widerstandsbeiwert ist zutreffend?

- a) Der Widerstandsbeiwert kann zwischen Null und einem maximalen Wert variieren
- b) Der Widerstandsbeiwert ändert sich gleichsinnig mit dem Auftriebsbeiwert
- c) Der Widerstandsbeiwert kann einen minimalen positiven Wert nicht unterschreiten
- d) Der Widerstandsbeiwert steigt mit zunehmender Strömungsgeschwindigkeit

55. In welchen Ländern ist eine gemäß ICAO Annex 1 ausgestellte Pilotenlizenz gültig?

- a) In dem Land, das die Lizenz ausgestellt hat
- b) Nur in den Staaten, die diese Lizenz per Antrag anerkannt haben
- c) In dem Land, in dem die Lizenz erworben wurde
- d) In allen ICAO Vertragsstaaten

56. Welche Information ist in der ATIS enthalten, nicht aber in einem METAR?

- a) Operationelle Informationen, z.B. aktive Landebahn und Transition Level
- b) Angaben zum durchschnittlichen Wind, ggf. Maximalgeschwindigkeiten in Böen
- c) Informationen zum Wettergeschehen, wie z.B. Niederschlagsarten
- d) Anfluginformationen, z.B. Bodensichten und Wolkenuntergrenzen

57. Was versteht man unter der 'Manövergeschwindigkeit' (VA)?

- a) Die Geschwindigkeit für die beste Steigrate.
- b) Die Geschwindigkeit für das beste Gleiten.
- c) Die minimal sichere Fluggeschwindigkeit im Reiseflug.
- d) Die maximale Geschwindigkeit, bei der volle und abrupte Ruderausschläge zulässig sind, ohne dass eine strukturelle Überbelastung auftritt.

58. Wie werden die Zylinder der meisten leichten Flugmotoren gekühlt?

- a) Durch eine Flüssigkeitskühlung mit Radiator.
- b) Ausschließlich durch das Motoröl.
- c) Durch den eingespritzten Kraftstoff.
- d) Durch direkte Luftkühlung mithilfe von Kühlrippen (Cooling Fins) an den Zylindern und Luftleitblechen (Baffles) im Motorraum.



59. Was bedeutet "DETRESFA"?

- a) Ungewissheitsstufe
- b) Rettungsstufe
- c) Notstufe
- d) Bereitschaftsstufe

60. Welches Instrument wird ausschließlich durch den statischen Druck (Static Pressure) betrieben?

- a) Fahrtmesser (Airspeed Indicator).
- b) Wendezeiger (Turn Coordinator).
- c) Variometer (Vertical Speed Indicator) und Höhenmesser (Altimeter).
- d) Künstlicher Horizont (Attitude Indicator).

61. Wie sollte die Luftraumbeobachtung (Visual Scanning) zur Vermeidung von Kollisionen im Sichtflug optimalerweise durchgeführt werden?

- a) Durch kontinuierliches, schnelles Hin- und Herschweifen der Augen über den gesamten Horizont.
- b) Durch kurze, aufeinanderfolgende Blicke, bei denen die Augen jeweils für 1 bis 2 Sekunden auf Sektoren von etwa 10° bis 15° ruhen.
- c) Durch ausschließliche Fokussierung auf den Bereich direkt vor dem Flugzeug (12-Uhr-Position).
- d) Durch peripheres Sehen, indem der Blick starr auf einen Punkt in der Ferne gerichtet bleibt.

62. Welches Wetter ist in Mitteleuropa bei Hochdruckwetterlage im Sommer zu erwarten?

- a) Windstille und ausgedehnte Hochnebefelder
- b) Linienartig angeordnete Schauer und Gewitter
- c) Wechselhaftes Wetter beim Durchgang von Fronten
- d) Wetterberuhigung und Wolkenauflösung, wenige hohe Cu

63. In welcher Einheit wird die Kapazität einer Flugzeugbatterie angegeben?

- a) Volt (V).
- b) Amperestunden (Ah).
- c) Watt (W).
- d) Ohm (Ω).



64. Folgende Werte sind gegeben: Rechtweisender Kurs (TC) von A nach B: 250°. Distanz am Boden: 210 NM. TAS: 130 kt. Gegenwindkomponente: 15 kt. Voraussichtliche Abflugzeit (estimated time of departure - ETD): 0915 UTC. Die voraussichtliche Ankunftszeit (estimated time of arrival - ETA) beträgt...

- a) 1052 UTC.
- b) 1115 UTC.
- c) 1005 UTC.
- d) 1105 UTC.

65. Welche vier Hauptfunktionen erfüllt das Motoröl in einem Kolbenflugmotor?

- a) Schmieren, Verbrennen, Filtern, Kühlen.
- b) Abdichten, Kühlen, Zünden, Reinigen.
- c) Kühlen, Heizen, Schmieren, Rostschutz.
- d) Schmieren, Kühlen, Abdichten und Reinigen (Transport von Schwebstoffen zum Filter).

66. Welche Maßnahme ist bei Verlust der Orientierung im VFR-Flug sinnvoll?

- a) Weiterfliegen, bis der Kraftstoff kritisch wird.
- b) Alle Karten weglegen und nur nach Gefühl weiterfliegen.
- c) Funkkontakt vermeiden, um keine Unsicherheit zu zeigen.
- d) Fluglage stabilisieren, Position mit verfügbaren Mitteln bestimmen und frühzeitig Hilfe anfordern.

67. Welches Rufzeichen hat der Fluginformationsdienst?

- a) Information
- b) Beratung
- c) Fluginformation
- d) Info

68. Was bedeutet die Funktest-Verständlichkeit 1?

- a) Die Übermittlung ist schwer verständlich
- b) Die Übermittlung ist sehr gut verständlich
- c) Die Übermittlung ist zeitweise verständlich
- d) Die Übermittlung ist unverständlich



69. Ein Luftfahrzeug auf der Nordhalbkugel kurvt auf dem kürzesten Weg von Steuerkurs 270° auf Steuerkurs 360°. Bei welcher Anzeige am Magnetkompass sollte die Kurve beendet werden?

- a) 330°
- b) 360°
- c) 300°
- d) 030°

70. Welche der angegebenen Meldungen hat die größte Priorität?

- a) Wind aus 300 Grad mit 10 Knoten
- b) Machen Sie eine Linkskurve
- c) QNH 1013
- d) Erbitte QDM



Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: C	02: B	03: D	04: C
05: B	06: B	07: A	08: D
09: A	10: B	11: A	12: D
13: C	14: A	15: D	16: A
17: C	18: D	19: A	20: C
21: A	22: C	23: D	24: B
25: B	26: C	27: A	28: C
29: C	30: A	31: A	32: A
33: B	34: D	35: B	36: B
37: D	38: D	39: B	40: D
41: C	42: A	43: C	44: B
45: D	46: B	47: B	48: D
49: B	50: C	51: C	52: A
53: D	54: C	55: D	56: A
57: D	58: D	59: C	60: C
61: B	62: D	63: B	64: D
65: D	66: D	67: A	68: D
69: A	70: D		



Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		